

Wir schauen auf die ENTWICKLUNG

Sie haben sich vielleicht schon gefragt, warum Sie regelmäßig einen Fragebogen der Biosphärenpark-Verwaltung erhalten? Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Weiterentwicklung und das Management Ihres Biosphärenparks!

Viele Entwicklungen erfolgen langsam, haben aber über lange Zeit große Auswirkungen. Eine genaue Beobachtung über lange Zeiträume kann dazu beitragen, Veränderungen frühzeitig zu erkennen, Maßnahmen rechtzeitig zu ergreifen und so das Biosphärenparkmanagement in seiner Arbeit zu unterstützen. Als Modellregionen für eine nachhaltige Entwicklung spielt für UNESCO-Biosphärenparks die Weiterentwicklung der gesamten Region eine wichtige Rolle und geht weit über klassischen Naturschutz hinaus.

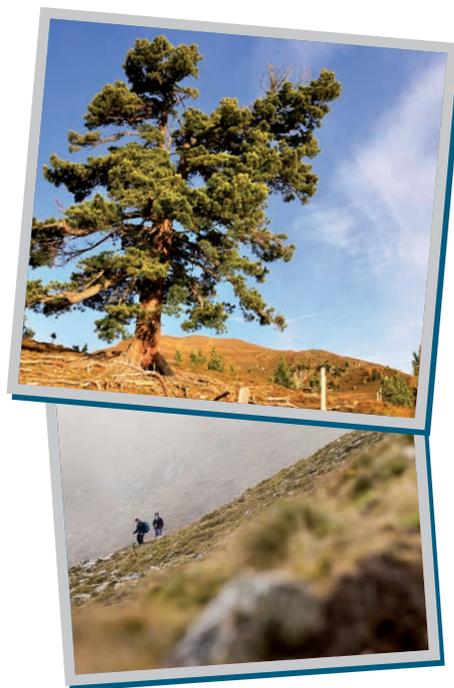
GEMEINSAM MIT DEN BEWOHNER/INNE/N

Nackte Daten allein helfen dabei dem Biosphärenpark nur bedingt. Erst durch eine Interpretation und Diskus-

sion über das „Warum, wieso, woher“ erlangen Daten eine praktische Bedeutung. Daher werden die erhobenen Zahlen einerseits durch Experten interpretiert, andererseits aber auch in einer Veranstaltung gemeinsam mit den BewohnerInnen des Biosphärenparks diskutiert. Denn niemand kennt die Region so gut wie ihre BewohnerInnen. Wir bedanken uns an dieser Stelle recht herzlich bei den TeilnehmerInnen der ersten Pilotveranstaltung im November und hoffen auch auf eine zahlreiche Teilnahme im nächsten Jahr.

RÜCK- & AUSBLICK

2012 wurde das von der Akademie der Wissenschaften geförderte Projekt BRIM^{Nockberge} gestartet. Dabei wurden einfach zu ermittelnde Kennzahlen für



eine langfristige Beobachtung der ökologischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung der Region erarbeitet. Nach der Anerkennung des Biosphärenparks Salzburger Lungau und Kärntner Nockberge im Jahr 2012 entschloss sich die Akademie der Wissenschaften, ein weiteres Projekt zu fördern, um die bestehenden Kennzahlen der Nockberge einer Revision zu unterziehen und passend für den Lungau weiterzuentwickeln. Mit November 2014 wurde das Projekt abgeschlossen. Beiden Biosphärenparkteilen steht somit ein gemeinsames, aber doch individuelles Bewertungssystem zur Verfügung.

GEWINNER DES BRIM- Preis Ausschreibens

Wir gratulieren den Gewinnern herzlich und danken der Tourismusregion Bad Kleinkirchheim für das Sponsoring des tollen Hauptpreises!

WOCHENEND-AUFENTHALT

... in einem Wellnesshotel in Bad Kleinkirchheim für 2 Personen (von Fr. – So.)

Gewinnzahl 2144549 –

Barbara Lex aus Sattendorf am Ossiacher See

SPEIK-PAKET

Gewinnzahl 2143617 –

Wolfgang Mößler aus St. Oswald

NATURFÜHRER NOCKBERGE

Gewinnzahl 2142534 –

Anna Krammer aus Patergassen

DVD „NOCKBERGE, LAND ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE“

Gewinnzahl 2141580 –

wurde noch nicht abgeholt!

KOCHBUCH „VIELFALT GENIESSEN“

Gewinnzahl 2140283 –

Karl Pertl aus Ebene Reichenau